



# Infoheft für Stämme aus SH/HH

zum Bundeslager Seitenweit



# INFORMATIONEN DER UNTERLAGERLEITUNG

## ANMELDUNG

Bitte bedenkt, dass eine Online-Anmeldung nur noch bis zum 30.6. möglich ist. Danach könnt ihr keine Teilnehmer mehr nachmelden.

Aktuelle Anmelde- und Programmbuchungszahlen:

Buchungen	LeserInnen_im_Katalog	Anmeldungen	Stamm
0	0	0	Beteigeuze
0	1	4	Domzoo
19	2	19	Duburg
7	9	61	Geisterburg
0	2	16	Inka
0	2	5	Janus
38	12	16	Kolibri
0	1	5	Möwe
51	16	23	Norwing
42	6	11	Nydam
0	1	7	Radwersdorp
0	0	0	Reinholdsburg
51	2	14	Sachsenwald
0	0	0	Störvögel
102	18	28	Waldreiter
0	0	0	Ykern
0	1	10	Albatros
36	7	7	Kranich
0	3	10	St. Jürgen
40	2	5	AG Tornesch
0	0	4	AG Heidekamp
0	0	0	AG Sonnenschein
14	13	41	UL-Team Guinness- Buch



## FINANZUNTERSTÜTZUNG TN

Wir haben einen Antrag zur Unterstützung von finanzschwachen Teilnehmenden gestellt. Dieser wurde leider abgelehnt. Daher können wir Teilnehmende aus schwierigen sozialen Situationen nur in Ausnahmefällen unterstützen. Anträge dazu bitte an Axel & Timo.  
(Wir sind gerade dabei noch einen weiteren Antrag zu stellen und können eventuell doch noch etwas leisten. Aber das ist sehr unsicher gerade.)

## LAGERREGELANTRAG / LAGERREGELN

Auf der LV habt ihr uns durch Antrag darum gebeten, die Ausschankzeiten in der Pinte durch die BV ändern zu lassen. Auch dieser Antrag wurde abgelehnt. Die Lagerregeln und Ausschankzeiten bleiben also unverändert.

## SANITÄTSDIENST

Ihr benötigt auf dem Lager einen Ansprechpartner für Erste Hilfe. Wir bieten dazu für Interessierte einen Erste-Hilfe Kurs (auch für Juleica und Führerschein) vom 4.-5.7. an. Informationen dazu bei Timo Zett ([timo@bdp-sh-hh.de](mailto:timo@bdp-sh-hh.de)).



# INFORMATIONEN AUS DEM BEREICH TECHNIK

## MATERIALTRANSPORT

Der Materialtransport zum Bundeslager und auch wieder zurück wird dieses Jahr über eine externe Spedition abgewickelt. Da es nicht finanzierbar ist, dass das Material bei jedem Stamm abgeholt wird, gibt es in unserem Landesverband zwei Materialsammelpunkte, zu denen ihr euer Material bringt und auch wieder abholt.

### *MATERIALSAMMELPUNKT 1:*

Hauptstraße 5, 25551 Winseldorf (Materiallager des Landesverbandes)

#### **Stämme:**

Stranzen, Janus, Kranich, Tornesch, Reinholdsburg, Duburg, Albatros

#### **Öffnungszeiten des Materialsammelpunktes:**

Anlieferung: Freitag, den 24.07.2009, 18-20Uhr

Abholung: Sonntag, den 09.08.2009, Zeit noch unklar

#### **Ansprechpartner:**

Anlieferung: Thore Lassen, 0431-530 33 72, 0172- 18 23 199, thore.lassen@gmx.de

Abholung: Sascha Erismann, 04826- 52 41

### *MATERIALSAMMELPUNKT 2:*

Wilhelm-Wisser-Straße 7, 23715 Braak (Ausschilderung Forellenteich)

#### **Stämme:**

Möwe, Geisterburg, Waldreiter, Kolibri, Inka, Radwersdorp, Heidekamp, Domzoo, Norwing, Nydam, Sachsenwald, Ykern, St. Jürgen, Sonnenschein

#### **Öffnungszeiten des Materialsammelpunktes:**

Anlieferung: Montag, den 20.07.2009, bis Donnerstag, den 23.07.2009, 17:30-20Uhr

Abholung: Sonntag, den 09.08.2009, Zeit noch unklar



## **Ansprechpartner:**

Anlieferung: Sven Lehmann, 0160-498 19 80

Abholung: Jennifer Coen, 0431-530 33 71, 0151-17 28 93 96, fraucoen@gmx.de

Wenn es euch gänzlich unmöglich ist, in den Zeiten euer Material anzuliefern oder abzuholen, oder ihr mit jemandem gemeinsam das Material transportiert, der aber zu dem anderen Sammelpunkt soll, dann meldet euch bei dem jeweiligen Ansprechpartner, wir finden dann eine Lösung.

## **MATERIAL**

Nun zum Material selbst, wie es verpackt sein sollte, damit wir es auch mitnehmen können:

**Gewicht:** Ihr habt 9kg pro Person im Materialtransport (Jurte: ca. 35kg, Kohte: ca. 10 kg, Agadir: ca. 20 kg).

**Sicherheit:** Wir dürfen keine brennbaren Flüssigkeiten, wie Gas oder Benzin mitnehmen. Diese gibt es aber auch vom ersten Tag an vor Ort.

**Verpackung:** Wir nehmen keine losen Gegenstände mit, weil sie unhandlich sind und immens zeitraubend beim Be- und Entladen. Packt bitte möglichst alles in Kisten oder Säcken. Ihr solltet alles gut beschriften, da sonst die Sortierung des Materials auf dem Lagerplatz schwierig wird.

**Tragbarkeit:** Macht die Kisten und Säcke nicht zu schwer. Man sollte sie mit zwei Personen noch locker tragen können. Denkt dran, dass ihr die auf dem Lagerplatz auch schleppen müsst.

**Notwendigkeit:** Wir haben nur ein sehr begrenztes Ladevolumen für unseren LV, an dem wir auch nichts mehr drehen können. Also, lasst allen unnötigen Sachen, wie Tische, unsinnige Bollerwagen und solchen Kram zu Hause. Wir nehmen das nicht mit!!!

Gegebenenfalls wir der Materialverantwortliche vor Ort zu euch sagen, dass euer Material so für den Transport nicht geeignet ist, also packt bitte zu Hause in euren Stämmen anständig.

## **SICHERHEIT AUF DEM LAGER**

Damit das Bundeslager für uns alle ohne große Verletzungen und Unglücke von Statten geht, haben wir hier noch ein paar Hinweise für euch:

**Feuer:** Auf dem Bundeslager gibt es erstmals Brandschutzbestimmungen, die ihr euch intensiv anschauen solltet. Hierin werden unter Anderem genaue Vorgaben gemacht, wann ihr einen



(oder mehrere) Feuerlöscher braucht. Dies ist vor allem für größere Zeltkonstruktionen von mehr als zwei Jurten erforderlich, wo sie auch durch ein Schild gekennzeichnet werden müssen. Darüber hinaus empfehlen wir jedem Stamm generell einen Feuerlöscher zu besitzen. Des Weiteren halten wir eine Löschdecke für die Stammesküchen für sehr sinnvoll, da sich hiermit Küchenbrände im Allgemeinen besser löschen lassen, als mit einem Feuerlöscher. Für euere Kocher solltet ihr Flammenrückschlagventile verwenden, die ein Rückschlagen der Flammen in die Gasflasche bei einem Schlauchbrand verhindern. Diese könnt ihr über den Landesverband erwerben. Meldet euch hierfür bis zum 31.06.2009 bei Thore, 0431-530 33 72, 0172- 18 23 199, [thore.lassen@gmx.de](mailto:thore.lassen@gmx.de).

## UNTERLAGEREINTEILUNG

Unser Unterlager wird in drei Unterunterlager eingeteilt sein, welche wie drei Tortenstücke angeordnet sein werden. Welcher Stamm genau wohin kommt, können wir euch leider derzeit noch nicht sagen, da die genauen Platzgrößen erst auf dem Bundeslager feststehen werden. Diese Einteilung werden wir auf dem Bundeslager selbst machen. Was wir euch jedoch schon mitteilen können ist, welche Stämme in einem Unterunterlager zusammen sein werden.

1. Gruppe: Janus/Störvögel, Kolibri/Möwe, Nydam, Kranich/Albatros/ Tornesch, Domzoo/Fealoe
2. Gruppe: Radwersdorp, Duburg, Sachsenwald, Norwing, Waldreiter
3. Gruppe: Geisterburg, Inka, St. Jürgen

Zu guter letzt sollten wir nicht vergessen, euch zu erinnern, einen Briefkasten mit zum Bundeslager zu nehmen, damit wir und ihr euch untereinander immer fleißig Post schreiben könnt.



## INFORMATIONEN AUS DEM BEREICH PROGRAMM

### DER ROTE FADEN

Jeder Tag steht unter einem Tagesrekordmotto. Jeden Tag wird ein neues Motto eingeführt und neue Rekorde zu diesem können erstellt werden. Rekorde der Vortage können immer geknackt werden.

Es gibt eine Rekordwand, an der alle Rekorde gesammelt werden. Die Wand wächst jeden Tag um eine Kategorie.

Zusätzlich werden jeden Tag drei Tagesrekorde prämiert. Dazu gibt es eine Liste mit Kriterien für einen Tagesrekord (z.B. ungewöhnlich, kreativ, schwer zu knacken). Tagesrekorde werden in drei Kategorien erstellt: Einzelrekord, Gruppenrekord (z.B. Sippe bis ca. 10 Personen), Großgruppenrekord (z.B. Stamm ab ca. 10 Personen). Für die Tagesrekorde gibt es auf der Bühne eine Wand der Tagesrekorde, an der die jeweiligen Rekordhalter der Tagesrekorde hängen. Die Stämme haben eigene Rekordwände, an denen die Stammesrekorde aufgehängt werden.

Grundsätzlich werden Mister Guinness und Rekordri durch das Unterlagerprogramm führen.

### REKORD-KOMITEE

Ein aus vielen Personen bestehendes Rekord-Komitee nimmt Rekorde ab und prämiert die Tagesrekorde. Wird ein Rekord aufgestellt und vom Rekord-Komitee angenommen, gibt es ein Rekordsignal.

In der Lesezirkelzeit ist das Rekordkomitee immer, um Rekorde abzunehmen. Rekorde können aber auch in allen anderen Programmpausen erstellt werden, z.B. auch am Stammestag. Bei Bedarf wird das Rekordkomitee über ein Signal erreichbar sein.

### PROLOG

Im Prolog werden die Tagesthemen eingeleitet und die dazugehörigen Fahnen hochgezogen. Außerdem wird der Special Guest des Tages vorgestellt.

### LESEZIRKEL

Zu Beginn der Lesezirkel gibt es einen gemeinsamen Rekordversuch zum Tagesthema und eine kurze Bühnenshow. Anschließend ist Zeit für Rekordversuche und es wird einige Walk-In-Angebote zum Thema geben.

### ERÖFFNUNG

Der Rote Faden wird mit Mister Guinness und Rekordri eingeleitet. Rekordwand, Rekordkomitee und alles weitere wird erklärt, ansonsten Motivation.



## LV-NACHMITTAG

Am LV-Nachmittag soll ein echter Weltrekordversuch mit dem ganzen Unterlager unternommen werden. Dieser ist schon bei Guinness World Records angemeldet. Sollte er nicht angenommen werden müssen wir noch einen Plan B ausarbeiten.

## LV- ABEND

Der LV-Abend soll ein großes Fest werden mit einem von den Stämmen zusammengestellten Rekordbuffet. Das Rahmenprogramm soll aus offenen Angeboten wie Buden, Bands, Kleinkunst etc. bestehen.

## ABSCHLUSS

Der Abschluss soll dezentral stattfinden. Jede Sippe soll eine Seite für das Buch der Bularekorde gestalten. Dazu sollen verschiedene Posten unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten anbieten und die Sippen unterstützen.



# Die Pinte im Bundeslager stellt sich vor: Willkommen in der Hall of Fame

Wir sind die Pinte des Landesverbandes und freuen uns, Euch bei uns begrüßen zu können, denn bei uns sind Rekorde an der Tagesordnung:

*Siegerin*



Wir haben fast jeden Nachmittag geöffnet und in dieser Zeit bieten wir Euch:

- ★ Die besten Snacks von Kuchen bis Pommes über Wraps bis Eistörtchen
- ★ Das einmaligste tägliche kleine Nachmittagsrekördchen
- ★ Die milchschaumigsten Kaffeespezialitäten
- ★ Die süßeste Baby-lounge mit Sandkiste

*Beste*

Es gibt was zu essen, es gibt was zu trinken, es gibt was zu tun und es gibt was zu gucken, sagt die Pintenleitung!

Und an den Abenden, an denen die Pinten im Bundeslager geöffnet sind, findet ihr in der Hall of Fame:

- ★ Die melodiösesten und coolsten Bands
- ★ Die kulturellsten Highlights
- ★ Die schmackhaftesten Rekordgetränke
- ★ Die rekordverdächtigste Nacht der Rekorde

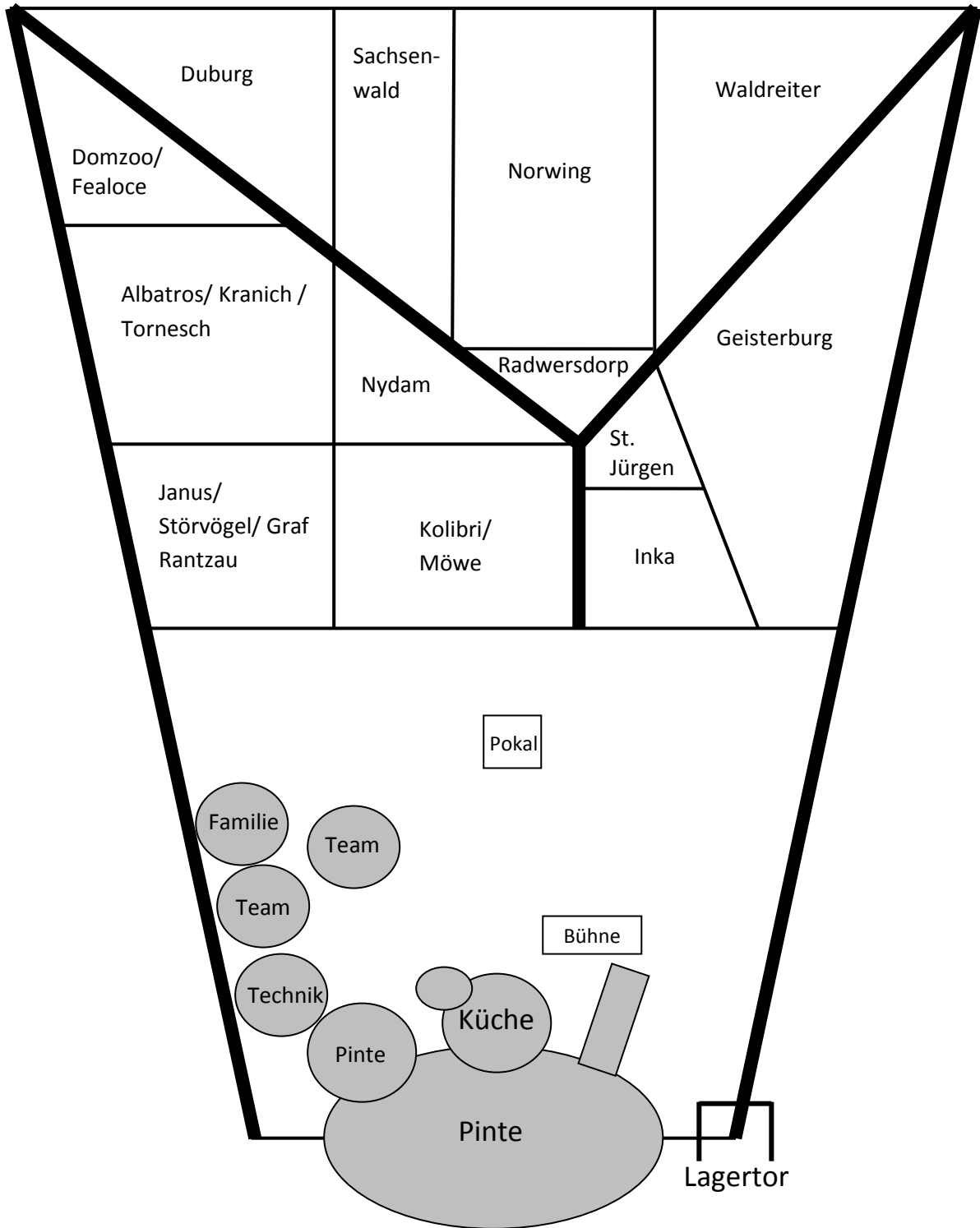
*Tollster*

*Erster*

Kommt vorbei zum Rekorde brechen, chillen, verweilen, spielen, quatschen, lachen, singen, essen und trinken



VEZ



# Netzplan

Bundeslager 2009 - Seitenweit  
Schleswig-Holstein/Hamburg

	Mittwoch 29.07.	Donnerstag 30.07.	Freitag 31.07.	Samstag 01.08.	Sonntag 02.08.	Montag 03.08.	Dienstag 04.08.	Mittwoch 05.08.	Donnerstag 06.08.	Freitag 07.08.	Samstag 08.08.	Sonntag 09.08.
TM			schnellstes		größtes	meistes			längstes	Rekorde sind zum Brechen da		
09:00			Prolog		Prolog	Prolog			Prolog	Prolog		
09:30 – 11:30	Anreise	Aufbau	Buchwahl	Stamm	Buchwahl kurz	Buchwahl Kurz	Raus!	Raus!	Sippe trifft Sippe	Buchwahl kurz	Abbau & Abreise	Material-Transport
14:00 – 16:15		Bula-Eröffnung	Sippe trifft Sippe		Großgruppe	Großgruppe			LV-Nachmittag (Weltrekord)	Großgruppe		
17– 18		UL-Eröffnung	Lesezirkel (Rekordzeit)		Lesezirkel (Rekordzeit)	Lesezirkel (Rekordzeit)			Lesezirkel (Rekordzeit)	Lesezirkel (Rekordzeit)		
20:30 – 22:00	Aufbau		Internationaler Abend					Singewettbewerb	LV – Abend (großes Fest)	UL- Abschluss (Rekordbuch)	Party für alle Teams	
Café		zu	auf	Zu	auf	auf	zu	auf	zu	auf		

Farben: blau – Stamm rot – zentrales Programm

orange/gelb – Einzel- und Sippenprogramm (ganzes Bula)

grün – LV

TM - Tagesmotto